

*Faszination
Motorsport*



Stellungnahme zur Fernsehausstrahlung „Rosins Restaurants“ und dem „K1-Magazin“

Die vergangenen Tage hatten es in sich. Wir wurden und werden bedroht, beleidigt, verhöhnt und mit Spott überzogen. Das alles geschieht auf Grund einer Berichterstattung auf Kabel1, mit der die Kartbahn 2000 nur sehr wenig zu tun hat. Letztendlich geht es um die Gastronomie über unserer Kartbahn, die wirtschaftlich eigenständig ist.

Im Dezember war hier Frank Rosin zu Gast und hat versucht das Restaurant mit einem neuen Konzept wiederzubeleben. Dazu wurde viel verändert, ein neuer Küchenchef wurde eingestellt, für die bestehenden Schulden des Betreibers wurde ein neuer Tilgungsplan erstellt und Herr Rosin begleitete mit seinem Team den Weg bis zur Neueröffnung. Das sah wirklich alles gut aus! Erste Erfolge zeichneten sich ab und das Reservierungsbuch war voll. Wenig später kippte die Situation. Das mit Frank Rosin besprochene Konzept verwässerte sich, Gäste beschwerten sich über die Qualität und den Service. Gleichzeitig stellte der Betreiber die versprochene Rückzahlung seiner Schulden ein und brach viele Vereinbarungen. Lieferanten beschwerten sich bei uns über nicht bezahlte Rechnungen. Unser Vertrauen wurde stark enttäuscht. Daraufhin haben wir die Zusammenarbeit beendet. Diese Entscheidung viel uns nicht leicht, aber auch wir müssen wirtschaftlich handeln.

In einem Nachbericht über Frank Rosins Einsatz wurde der alte Betreiber besucht und berichtete über seine Sicht der Dinge. Leider hat man uns hier, trotz Nachfrage, keine Möglichkeit gegeben, die andere Seite dazustellen. Das ist sehr schade.

Wir haben mit Sicherheit nicht alles richtig gemacht, müssen aber wirtschaftlich denken, um selbst zu überleben. Deshalb haben wir das Restaurant auch erneut verpachtet und für die Beef Factory einen neuen, engagierten Betreiber gefunden.

Wir hätten uns auch eine andere Lösung gewünscht. Gern diskutieren wir mit Ihnen / Euch darüber.